

Lassen sich Druckgeschwüre durch verschiedene Stützflächen verhindern?

Druckgeschwüre (auch als Dekubitus, Dekubitalgeschwür oder Wundliegegeschwür bezeichnet) sind Geschwüre auf der Haut, die durch Druck oder Reibung an belasteten, knöchernen Stellen wie Hüften, Fersen und Ellbogen immobilisierter (bettlägeriger) Patienten verursacht werden. Verschiedene Stützflächen (z. B. Betten, Matratzen, Matratzenauflagen und Kissen) sollen den Druck verringern und werden eingesetzt, um empfindliche Körperteile abzustützen und den Oberflächendruck gleichmäßiger zu verteilen. Der Review kam zu dem Ergebnis, dass Patienten auf gewöhnlichen Schaumstoffmatratzen mit größerer Wahrscheinlichkeit Druckgeschwüre entwickeln als auf Schaumstoffmatratzen mit einer höheren Spezifikation. Zusätzlich stellte sich im Review auch heraus, dass es bei Patienten mit Schaffellaufgaben auf der Matratze seltener zu Druckgeschwüren kam. Zwar können Wechseldruckmatratzen kostengünstiger sein als Wechseldruckauflagen, jedoch ist die Datenlage zum Nutzen von Matratzen höherer Spezifikation mit konstant niedrigem Druck und Wechseldruckauflagen zur Verhinderung von Druckgeschwüren nicht eindeutig. Es sind gründliche Forschungsarbeiten erforderlich, die verschiedene Stützflächen miteinander vergleichen.

Übersetzung:

S. Schmidt-Wussow, freigegeben durch Cochrane Schweiz.

[\(/#facebook\)](#)

[\(/#twitter\)](#)

[\(/#whatsapp\)](#)

[\(/#email\)](#)

 <https://www.addtoany.com/share?url=http%3A%2F%2Fwww.cochrane.org%2Fde%2FCD001735%2Flassen-sich-druckgeschwure-durch-verschiedene-stutzflachen->

[verhindern&title=Lassen%20sich%20Druckgeschw%C3%BCre%20durch%20verschiedene%20St%C3%BCtzfl%C3%A4chen%20verhindern%3F](https://www.addtoany.com/share?url=http%3A%2F%2Fwww.cochrane.org%2Fde%2FCD001735%2Flassen-sich-druckgeschwure-durch-verschiedene-stutzflachen-verhindern&title=Lassen%20sich%20Druckgeschw%C3%BCre%20durch%20verschiedene%20St%C3%BCtzfl%C3%A4chen%20verhindern%3F)

Cochrane Kompakt ist ein Gemeinschaftsprojekt von [Cochrane Schweiz \(http://swiss.cochrane.org/de/kontakt\)](http://swiss.cochrane.org/de/kontakt), [Cochrane Deutschland \(http://www.cochrane.de/de/team-kontakt-und-lageplan\)](http://www.cochrane.de/de/team-kontakt-und-lageplan) und [Cochrane Österreich \(http://austria.cochrane.org/de/team-kontakt-und-lageplan\)](http://austria.cochrane.org/de/team-kontakt-und-lageplan). Wir danken unseren Sponsoren und Unterstützern. Eine Übersicht finden Sie [hier \(/de/translation\)](/de/translation).

Veröffentlicht:

3. September 2015

Autoren:

McInnes E, Jammali-Blasi A, Bell-Syer SEM, Dumville JC, Middleton V, Cullum N

Verantwortliche Cochrane Review Gruppe:

[Wounds Group \(http://wounds.cochrane.org\)](http://wounds.cochrane.org)
